

Sitzungsvorlage DS 2011/450

Ortsverwaltung Eschach
Haller Bettina
(Stand: 19.12.2011)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Ortschaftsrat Eschach
öffentlich am 19.12.2011

Jahresbericht der Ortsvorsteherin

Beschlussvorschlag:

Information

Die Zeit um den Jahreswechsel ist eine gute Gelegenheit, Bilanz zu ziehen und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, aber auch einen Ausblick auf das kommende Jahr zu machen.

Für die Ortsverwaltung war 2011 ein Jahr der personellen Veränderungen. Meine Amtseinssetzung erfolgte Ende Januar. Mit Frau Martina Knödler, Frau Marina Brauchle und Herrn Alfeo Kopp haben wir in Folge des altersbedingten Ausscheidens von Frau Heidi Götz und Herrn Hans-Jürgen Münz sowie meines Stellenwechsels drei neue Kolleginnen und Kollegen bekommen. Im Bauhofteam konnten wir Herrn Gerhard Bubeck als neuen Kollegen und Nachfolger von Herrn Mike Schlosshardt, der die Leitung des Ortsbauhofs Taldorf übernahm, begrüßen. Außerdem stellen wir der St. Gallus Hilfe seit Beginn des Schuljahres 2011/12 einen aus der Werkstätte ausgelagerten ambulanten Berufsbildungsplatz zur Verfügung. Herr Michael Obergfell arbeitet drei Tage pro Woche im Ortsbauhof mit, und erhält so die Chance, sich für den allgemeinen Arbeitsmarkt zu qualifizieren.

Der Ortschaftsrat und die Ortsverwaltung haben sich dafür eingesetzt, dass zahlreiche Projekte in 2011 begonnen, weitergeführt oder beendet werden konnten. Ein Überblick:

➤ **Geh- und Radweg zwischen Obereschach und Gornhofen**

Der 2 km lange Geh- und Radweg wurde Ende Oktober nach rund 2,5 Monaten Bauzeit mit Herrn Landrat Kurt Widmaier, Herrn Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp sowie Vertretern des Kreistags, des Gemeinderates und des Ortschaftsrates, Herrn Pfarrer Sohl und Herrn Pfarrer Manz sowie der Bürgerschaft offiziell für den Verkehr freigegeben.

Manche Herausforderung musste gemeistert werden, bevor wir das wichtige Vorhaben erfolgreich abschließen konnten. Der Geh- und Radweg stellt zum einen eine wichtige Verbindung von Gornhofen nach Obereschach mit seiner Infrastruktur dar, zum anderen aber auch eine gute Anbindung an das bestehende Geh- und Radwegennetz.

➤ **Sanierung und barrierefreie Erschließung des Rathauses**

Nach der energetischen Sanierung wurde 2010/2011 ein barrierefreier Zugang zum Bürgeramt, das nun einen großzügigen Beratungs- und Informationsbereich bietet, geschaffen. Der Eingang wurde umgestaltet und ein modernes Mehrzweckzimmer, u.a. für Trauungen, eingerichtet, das im Gegensatz zum bisherigen Trauzimmer barrierefrei ist. Mit zahlreichen Maßnahmen wurde die Philosophie einer bürgerfreundlichen, kompetenten, dienstleistungsorientierten und offenen Verwaltung vor Ort umgesetzt.

Unser Ziel ist es nun, weitere Angebote zu schaffen, die unsere Bürger ins Rathaus führen. Deshalb haben wir zur Einweihung einen Tag der offenen Tür mit einer Kunstausstellung der ortsansässigen Künstlerin Frau Birgit Schwarz-Glonegger organisiert, der sehr gut angenommen wurde.

➤ **Installation einer PV-Anlage auf der Eschachhalle**

Auf dem Dach der Eschachhalle wurde von den Stadtwerken Ravensburg eine Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von ca. 36 kWp errichtet. Der produzierte Strom entspricht dem Bedarf von ca. 8-10 Haushalten. Am Eingang wurde eine Anzeigetafel über die Stromerzeugung angebracht.

➤ **hochwassersicherer und ökologischer Ausbau des Siechenbachs in Oberhofen**

Im Spätsommer konnten wir mit dem dritten und letzten Bauabschnitt (BA) der Maßnahme, für die wir Fördermittel erhalten, beginnen. Die Restarbeiten erfolgen in 2012.

➤ **Sanierung Bergstraße in Sickenried**

Wir konnten auch mit einem 1. BA der Sanierung der Bergstraße beginnen. Der alte unzureichende Unterbau wurde durch einen neuen ersetzt und eine Asphalttragschicht eingebracht. Somit sind wir für den Winter gerüstet. Die Restarbeiten sowie der 2. BA werden im nächsten Jahr erledigt.

➤ **Sanierungsgebiet "Weißenau 2010"**

Die Planungen wurden unter Beteiligung der Bürgerschaft intensiv weiterentwickelt. Momentan wird als 1. Schritt der Kirchenvorplatz umgestaltet und durch einen Belag aus Natursteinpflastern besser begehbar gemacht.

➤ **Bebauungsplan "Angelestraße/Kirchweg"**

Im September haben der Ortschafts- und der Gemeinderat den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan "Angelestraße/Kirchweg" gefasst, der zwischenzeitlich vom Regierungspräsidium Tübingen genehmigt wurde. Derzeit läuft noch ein Umlegungsverfahren.

Als Vorarbeit und Voraussetzung wird momentan der Siechenbach im Bereich der Angelestraße hochwassersicher ausgebaut. Diese Maßnahme kann auch als ökologischer Ausgleich für das Neubaugebiet verwendet werden.

➤ **Bebauungsplan "St.-Georg-Straße"**

Im Juli wurde der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst. Zur Abrundung des bestehenden Wohngebietes in Untereschach und zur Deckung des Eigenbedarfs sollen fünf Baurechte entstehen.

➤ **Bebauungsplan "Angelestraße – Mitte"**

Im September wurde der Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst. Damit sollen die bestehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes "Leimen I" neu strukturiert und die städtebaulichen Entwicklungskonzepte zu Vergnügungsstätten und Einzelhandel berücksichtigt werden. Außerdem soll der städtebauliche Missstand durch das direkte Nebeneinander von Gewerbegebiet und Reinem Wohngebiet beseitigt werden.

➤ **Lärmaktionsplan Ravensburg**

Im Juli hat der Gemeinderat nach mehreren Beratungen in den Ortschaftsräten Eschach und Taldorf einen Lärmaktionsplan für den Bereich des Straßenverkehrs beschlossen. Dieser sieht für besonders lärmintensive Straßenabschnitte Maßnahmen wie z.B ein nächtliches Tempolimit auf 30 km/h und der Einbau eines lämptimierten Asphalts vor. In der Ortschaft Eschach sind die B 30 (Ortsdurchfahrt Untereschach) sowie die B 467 im Bereich von Obereschach betroffen. Dort soll bis zum Einbau eines lämptimierten Asphalts nachts künftig Tempo 30 gelten. Die beschlossenen Maßnahmen sollen, vorbehaltlich der Zustimmung des Regierungspräsidiums Tübingen, 2012 umgesetzt werden.

➤ **Schule**

Die Stefan-Rahl-Schule in Obereschach ist seit dem Schuljahr 2011/12 (neue) Werkrealschule.

➤ **Schul- und Sportanlage Obereschach**

Nach der Errichtung eines Rasenspielfeldes, eines "Klassenzimmers im Freien" und einer Lärmschutzwand für die Anwohner wurden in 2011 ein Multifunktions-Kleinspielfeld und eine Boulebahn erstellt.

➤ **Spielplätze**

Wir hätten einige der älteren Spielgeräte auf dem Kinderspielplatz in der Schwarzachstraße in Obereschach aus Sicherheitsgründen abbauen müssen. Daher haben wir mit dem Bau- und Verkehrsausschuss des Ortschaftsrates entschieden, den Platz auf einfache und kostengünstige Weise zeitnah aufzuwerten. Im Vorfeld haben wir Wünsche der Anwohner im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung aufgenommen und größtenteils erfüllt (z.B. Boulebahn, Sitzbänke).

Der Spielplatz in Torkenweiler-Süd wurde durch ein Reck, ein Trampolin und einen Basketballkorb an einer neu angelegten Pflasterfläche erweitert.

➤ **Ehrungen**

Zwei Mitglieder des Ortschaftsrates wurden für besondere Verdienste geehrt: Frau Ortschaftsrätin Anna Lischka wurde die Landesehrendnadel verliehen. Herr Ortschaftsrat Markus Brunner wurde für sein 15jähriges Engagement im Ortschaftsrat Eschach geehrt.

➤ **Jubiläen**

Wir konnten zwei Jubiläen feiern:

- 100jähriges Jubiläum Heimat- und Kinderfest Weißenau
- 20 Jahre Partnerschaft Eschach – Sörnewitz (Sachsen)

➤ **Standesamt**

Gemäß den Beschlüssen des Ortschafts- und Gemeinderates wird für die Stadt Ravensburg und die Ortschaften zum 01.01.2012 ein gemeinsamer Standesamtsbezirk eingeführt. Damit bietet jedes der vier Standesämter (Ravensburg, Eschach, Taldorf und Schmalegg) für alle Einwohner der Stadt Ravensburg und ihrer Ortschaften sämtliche Dienstleistungen "rund ums Standesamt" an. Die Bürger können somit selbst wählen, welches Standesamt sie aufsuchen. Unser Team bietet weiterhin einen individuellen Service mit bürgerfreundlichen Öffnungszeiten und ohne lange Wartezeiten an.

➤ **Feuerwehr**

Der Ortschafts- und der Gemeinderat haben Ende 2010 bzw. Anfang 2011 beschlossen, dass vor der Umsetzung von Baumaßnahmen ein Gesamtkonzept über die Struktur und die Ausstattung der Feuerwehrabteilung Eschach erarbeitet werden soll. Ein eigens eingerichteter Arbeitskreis, dem auch vier Vertreter des Ortschaftsrates angehören, hat in 2011 mehrfach getagt. Unsere Feuerwehr genießt dank ihrer hervorragenden Arbeit eine hohe Wertschätzung in der Bevölkerung. Ziel ist daher eine umsetzungs- und akzeptanzfähige Entscheidung.

➤ **Kultur und Sport - Vereinsförderung**

Wir konnten wieder zahlreiche Vereine nach den städtischen Kultur- und Sportförderrichtlinien fördern. Besonders hervorzuheben ist der Investitionszuschuss an den SV Weißenau zur Sanierung seiner Gebäude.

➤ **Bürgerstiftung**

In der Bürgerstiftung Eschach unterstützen Bürger sehr engagiert gemeinnützige Organisationen und Aktivitäten in Eschach und leisten damit einen wichtigen und vorbildlichen Beitrag für das Gemeinwohl. Die Bürgerstiftung hat sich in 2011 u.a. auf der Eschacher Gewerbeschau präsentiert und wieder einen Bürgerball organisiert. Eines der bekanntesten Projekte ist der Eschacher Bürgerbus.

➤ **Senioren**

Wir haben den Wunsch nach einem speziellen Veranstaltungskalender für Senioren, der im Rahmen des Projektes "Aktiv im Alter" aufkam, erfüllt und mit den Seniorengemeinschaften, Kirchengemeinden und Vereinen wir eine Übersicht über die vielfältigen Angebote erstellt.

Die Stadt Ravensburg und ihre Ortschaften erhielten für das Engagement bei "Aktiv im Alter" eine Auszeichnung der Familienministerin.

➤ **1. Eschacher Gewerbeschau**

Zusammen mit der Wirtschaftsförderung haben wir im April die 1. Eschacher Gewerbeschau organisiert. 22 Unternehmen, die meisten davon aus der Ortschaft, haben die Gelegenheit genutzt, sich und ihr Leistungsangebot vor und in der Eschachhalle zu präsentieren.

Auch die Ortsverwaltung war mit einem gemeinsamen Stand mit der Bürgerstiftung vertreten und informierte über die Ortschaft, den Bürgerservice im Rathaus Oberhofen und den "Eschacher Geschenkgutschein".

Was steht 2012 an? Ein kurzer Ausblick:

➤ **Baugebiet "Angelestraße/Kirchweg" in Oberhofen**

Mit dem Neubaugebiet können wir attraktive Baumöglichkeiten anbieten. Nach Abschluss des Umlegungsverfahrens werden wir in die Vermarktung einsteigen.

➤ **Kinderbetreuung und Bildung**

Derzeit ist eine Erweiterung des Betreuungsangebotes für unter Dreijährige in Planung.

Mit zwei Grundschulen und einer Werkrealschule, die dank ihrer hervorragenden Arbeit einen sehr guten Ruf genießen, sind wir gut aufgestellt. Wichtig ist die Stärkung und Standortsicherung insbesondere auch der weiterführenden Schule.

➤ **Schul- und Sportanlage in Obereschach**

Im dritten und letzten Bauabschnitt sollen ein Beachvolleyballfeld und ein Spielplatz realisiert werden.

➤ **Friedhof Mariatal**

Auch der Gestaltung des Friedhofes Mariatal, einem sehr sensiblen und wichtigen Thema, werden wir uns widmen. Mit einer Umgestaltung und Erweiterung des Friedhofs können wir künftig pflegefreie Grabarten (Rasengräber für Erd- und Urnenbestattungen sowie eine Baumwiese) anbieten.

➤ **Sanierungsgebiet "Weißenu 2010"**

Die ehemaligen Fabrikhallen sollen abgerissen werden. Damit soll ein Freiraum zwischen dem Gewerbegebiet und der historischen Klosteranlage geschaffen werden.

➤ **Grobanalyse Eschach**

In Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt werden wir uns mit einer so genannten "Grobanalyse" zur Entwicklung unserer Ortschaft für die Zukunft wappnen. Diese ist auch eine wichtige Vorarbeit für den Stadtentwicklungsprozess.